

Bauarbeiten zu Aufpflasterungen an Rad- und Fußwegen in Parchim gehen weiter

Parchim. Nachdem bereits im vergangenen Jahr an einigen Straßeneinmündungen entlang der Putlitzer Straße und der Buchholzallee, Aufpflasterungen zur Verbesserung der Sicherheit des Rad- und Fußgängerverkehrs vorgenommen wurden, starten nun die Umbauarbeiten an den verbleibenden Übergängen.

Ab 15. April 2024 wird die Einmündung der Gneisenaustraße als hintere Zuwegung zum HDJ angegangen werden. Anschließend folgen die Scharnhorststraße zum Anschluss an die Putlitzer Straße sowie später dann in der Buchholzallee, die Kreuzungen zur Straße Am Illepol und an der August-Bebel-Straße. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung der einmündenden Straße. Ausgeführt werden die Bauarbeiten durch die Firma Dau aus Lübz.

Ziel der Maßnahmen: Eine Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer. Der motorisierte Verkehr wird durch die Erhöhungen im Kreuzungsbereich deutlich abgebremst. Die verringerte Geschwindigkeit ermöglicht allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern eine deutlich bessere Überschaubarkeit der Situation und kann dazu beitragen, die gefürchteten „Abbiegeunfälle“ zu verhindern.

Gleichzeitig verbessern die Angleichungen der Höhe, die Verkehrsbedingungen für Menschen, die auf Rollator bzw. Rollstuhl angewiesen sind, erheblich. Ebenfalls zeigt sich bereits im positiven Feedback, dass von den Maßnahmen zahlreiche Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer profitieren.

Bildunterschrift: *An der Einmündung der Kleinen Kemnadenstraße in die Putlitzer Straße sind die Aufpflasterungen bereits fertiggestellt. (Axel Schott, Stadt Parchim)*

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Stadt Parchim
Axel Schott
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathaus, Schuhmarkt 1, Zimmer 301
presse@parchim.de
Postanschrift: Stadt Parchim, PF 15 49, 19365 Parchim
Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111
www.parchim.de
facebook.com/www.parchim.de | instagram.com/stadt_parchim/